

# REFERENTEN

**Landesverband**  
Legasthenie und Dyskalkulie e.V.

BAYERN



Berufsverband für Kinder- und Jugendpsychiater,  
Psychosomatik und Psychotherapie in Deutschland e. V.  
- Bayern -



## Postanschrift:

EZB Bonn  
Frau Silvia Roggendorf  
Postfach 20 13 38  
53143 Bonn  
Fax: 0228 - 36 76 12 42

### **Prof. Dr. Gerd Schulte-Körne**

Direktor der Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie der Universität München

### **Dr. Michaela Barthlen-Weis**

Ehrevorsitzende BKJPP, Fachärztin f. Kinder- und Jugendpsychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie, Kaufbeuren

### **Dr. Armin Born**

Dipl. Psychologe / Dipl. Pädagoge, Würzburg

### **Alexander Geist**

Staatlicher Schulpsychologe, Erding

### **Claudia Haas**

Landesvorsitzende bib e.V., Beratungslehrerin, Günzburg

### **Dr. Petra Küspert**

Diplom-Psychologin, Institut für Lernförderung Würzburg

### **Reinhard Maar**

Staatlicher Schulpsychologe, Günzburg,  
Referat Legasthenie und Dyskalkulie im LBSP e.V.

### **Hans-J. Röthlein**

1. Vorsitzender LBSP e.V., Psychologischer Psychotherapeut,  
Staatl. Schulpsychologe, München

### **Christine Sczygiel**

Vorsitzende Bundesverband und Landesverband  
Legasthenie und Dyskalkulie e.V., Würzburg



## Legasthenie und Dyskalkulie

- Unsere gemeinsame Verantwortung -

Gemeinsame Fachtagung von dem  
Elternverband Legasthenie und Dyskalkulie e.V., Bayern  
Berufsverband der Kinder- und Jugendpsychiater (BKJPP)  
Landesgruppe Bayern  
Verband der bayerischen Schulpsychologen  
Landesverband Bayerischen Beratungslehrer e.V.  
Kliniken der Ludwig-Maximilians-Universität, München

Freitag, den 21.10.2011

Beginn 10.00 Uhr

Ende 17.15 Uhr

In den Räumen der  
Kassenärztlichen Vereinigung Bayerns KVB  
Elsenheimerstr.39  
80687 München

# PROGRAMM

# ANMELDUNG

## Legasthenie und Dyskalkulie

### -gemeinsame Verantwortung -

Am 16.11.1999 erließ das Bayerische Staatsministerium für Unterricht und Kultus in einer Bekanntmachung besondere Regelungen für die Schule, die beim Vorliegen einer Legasthenie oder einer Lese- und Rechtschreibschwäche zu beachten sind. Seit dieser Zeit gibt es im Bereich der Diagnostik eine intensive Zusammenarbeit zwischen Medizin, Schule und Eltern.

Basis der schulischen Maßnahmen für die Schüler/-innen mit Legasthenie ist ein fachärztliches Gutachten. Die Diagnostik und Bescheinigung einer Lese- und Rechtschreibschwäche ist Aufgabe der Schulpsychologen. In der Diagnostik werden die Schulpsychologen von den zuständigen Beratungslehrkräften unterstützt. Die Umsetzung der Maßnahmen und die Einleitung von Fördermaßnahmen ist Aufgabe der jeweiligen Schule. Angeregt durch den Landesverband Legasthenie und Dyskalkulie Bayern e. V. setzten sich die Berufsverbände der beteiligten Disziplinen an einen Tisch und überlegten gemeinsam, wie man das Verfahren der Anerkennung und Umsetzung sinnvoll gestalten und unnötig lange Verfahren vermeiden kann.

Ein großes Anliegen der Verbände ist es, auch in der Schule eine qualifizierte, individuelle und möglichst frühzeitige Förderung zu etablieren. Diese Fachtagung soll aufzeigen, wie eine Zusammenarbeit in den einzelnen Bereichen aussehen, welche Förderung in der Schule eingesetzt werden und wie man gemeinsam die betroffenen Schülerinnen und Schüler verantwortlich durch die Schulzeit begleiten kann.

Da es im Bereich der Dyskalkulie noch keine besonderen Regelungen des Ministeriums gibt, ist es auch ein Anliegen der Verbände, für diese Schüler/-innen verstärkt schulische Unterstützungsangebote einzurichten.

### Begrüßung und Vortrag Kultusministerium Bayern

#### 10.00 – 10.30 Uhr

Christine Sczygiel, Alexander Geist

Staatssekretär Thomas Kreuzer (nachgefragt)

#### 10.30 – 11.00 Uhr

Prof. Dr. Gerd Schulte-Körne - Schulische Förderung bei der Legasthenie und Dyskalkulie - Was kann sie leisten?

#### 11.15 – 11.30 Uhr

Christine Sczygiel - Die Bedeutung der Eltern für die Unterstützung der Kinder mit einer Legasthenie oder Dyskalkulie

#### 11.30 – 12.00 Uhr Kaffeepause

#### 12.00 – 12.30 Uhr

Dr. Michaela Barthlen-Weis, Die Rolle des niedergelassenen Arztes für KJP für Diagnostik und Behandlung von Kindern mit einer Legasthenie

#### 12.30 – 13.00 Uhr

Hans-J. Röhlein / Reinhard Maar, Möglichkeiten der Zusammenarbeit und der Unterstützung für das Kind mit einer Legasthenie aus Sicht der Schulpsychologie

#### 13.00 – 13.45 Uhr Mittagspause

#### 13.45 – 14.15 Uhr

Claudia Haas, Möglichkeiten der Zusammenarbeit und der Unterstützung für das Kind mit einer Legasthenie aus Sicht der Beratungslehrer

#### 14.15 – 15.30 Uhr

Dr. Petra Küspert, Legasthenie: Praktische Möglichkeiten der schulischen Förderung

#### 15.30 – 16.00 Uhr Kaffeepause

#### 16.00 – 17.15 Uhr

Dr.Armin Born, Kindern mit Rechenschwäche wirksam helfen

### Verabschiedung

### Tagungsgebühr\* bis Anmeldung zum 10.10.11

Mitglieder der Verbände	25 Euro
Nichtmitglieder	40 Euro

### Tageskasse

Mitglieder der Verbände	40 Euro
Nichtmitglieder	50 Euro

### Anmeldung über Internet:

[www.legasthenie-bayern.de](http://www.legasthenie-bayern.de)

Die Tagungsgebühr kann nur per Lastschriftverfahren (bis 10.10.11) bzw. an der Tageskasse entrichtet werden. Ihre Teilnehmerbestätigung erhalten Sie nach Eingang der Tagungsgebühr per E-Mail.

Ich bin damit einverstanden, dass der Tagungsbetrag einmalig von meinem Konto abgebucht wird.

Name \_\_\_\_\_

Bankverbindung \_\_\_\_\_

Bank \_\_\_\_\_

Konto \_\_\_\_\_

BLZ \_\_\_\_\_

Datum \_\_\_\_\_ Unterschrift \_\_\_\_\_

\* Im Tagungspreis ist ein Imbiss in der Mittagspause, sowie Kaffee, Tee und Kaltgetränke enthalten

Ich bin Mitglied in folgendem Verband

\_\_\_\_\_